

KI-Kompetenz-Briefing & Register

Krämer Tore | Torantriebe | Sindelfingen

Erstellt am 29. Juli 2026, 13:00 Uhr

Deutsche Übersetzung des englischsprachigen Originalberichts vom 29. Juli 2026, 13:00 Uhr.

Artikel 4 der EU-KI-Verordnung (in Kraft seit 2. Februar 2025) verlangt von Organisationen, die KI einsetzen, sicherzustellen, dass die Personen, die damit arbeiten, über ein ausreichendes Maß an KI-Kompetenz verfügen. Dieses kurze Briefing sowie die Aufzeichnung, wer es gelesen hat, sind unsere verhältnismäßige Art, dieser Pflicht nachzukommen. Dies ist keine Rechtsberatung.

DIE VON UNS GENUTZTE KI

- All in One SEO
- Elementor AI
- AIOSEO - Image SEO
- All in One SEO Pro
- EqualWeb

WAS JEDER WISSEN SOLLTE

1. **KI kann falsch liegen oder verzerrt sein.** Behandeln Sie ihre Ausgaben als Entwurf, nicht als Tatsache — prüfen Sie alles Wichtige, bevor Sie sich darauf verlassen oder es veröffentlichen.
2. **Daten schützen.** Fügen Sie keine personenbezogenen Daten von Kunden, Passwörter oder vertrauliche Informationen in ein öffentliches KI-Tool ein, es sei denn, dieses wurde dafür freigegeben.
3. **Transparent sein.** Wo wir KI im Kontakt mit Kunden einsetzen — etwa einen Chatbot oder KI-generierte Inhalte — informieren wir sie darüber, wie es Artikel 50 der EU-KI-Verordnung vorschreibt.
4. **Ein Mensch bleibt verantwortlich.** KI unterstützt, trifft aber nicht die endgültige Entscheidung bei Angelegenheiten, die Menschen betreffen. Ein Mensch muss stets eingebunden bleiben.
5. **Fragen Sie im Zweifel nach.** Wenn Sie nicht sicher sind, ob ein Tool oder eine Nutzung in Ordnung ist, fragen Sie nach, bevor Sie es verwenden.

Ich bestätige, dass ich dieses KI-Kompetenz-Briefing gelesen und verstanden habe.

BESTÄTIGUNGSREGISTER

NAME	BESTÄTIGT	ERFASST VON
Jörg Pfeiffer	29. Juli 2026	Krämer Tore + Antriebe